

Amt für Bildung und Kultur
Leitung

Kultursommer 2021

Insbesondere in Zeiten von Krisen ist es die Aufgabe von Kunst und Kultur, den Menschen Angebote zu machen, die sie ermutigen, versöhnen und inspirieren. So auch (und gerade) in der Corona-Krise. Leider war das bislang kaum möglich. Leere Bühnen, verwaiste Proberäume und abgesagte Veranstaltungen. Nicht nur die Künstlerinnen und Künstler leiden darunter, auch alle anderen Menschen vermissen den kollektiven Moment. Denn Kultur ist ein essentielles Bindemittel für ein lebendiges gesellschaftliches Miteinander, das wegen der Kontaktbeschränkungen schon viel zu lange fehlt. Doch die kontinuierlich sinkenden Inzidenzwerte erlauben die umsichtige Planung von Kulturveranstaltungen.

Open Air im Innenhof am Kulturwerk soll der „Norderstedter Kultursommer 2021“ über die Bühne gehen – mit großen Eigenleistungen der MeNo GmbH sowie der Stadtpark Norderstedt GmbH. Mit einem leichten und bunten Programm aus Theater, Pop, Klassik, Poesie und Jazz können die Menschen endlich wieder zusammenkommen und jeden Samstag und Sonntag ein wenig kulturelle Normalität genießen.

Die Fakten:

Zeitraum:

- 5 Wochenenden zwischen dem 03. Juli und dem 01. August, Samstag und sonntags, aber auch weitere Tage sind denkbar.
- Spielzeit: zwischen 14 Uhr und 22 Uhr.

Organisation:

- Produktionsplanung und Veranstaltungsdurchführung erfolgen durch das Team der MeNo in Kooperation mit dem Amt für Bildung und Kultur.
- Der Stadtpark unterstützt mit Infrastruktur.

Programm:

- Kulturträger der Stadt sowie
- externe Künstlerinnen und Künstler

Bestuhlung: Mobile Bestuhlung für 50 bis 250 Personen (je nach Genehmigungslage)

Hygiene und Sicherheit: Die Mehrzwecksäle Norderstedt erstellen ein, mit den zuständigen Stellen abgestimmtes Hygienekonzept. Bei Bedarf kann das vorhandene Testzentrum im Kulturwerk genutzt werden.

Gesamtkosten: 29.500 €

Deckung:

- Auf Eintrittsgelder wird verzichtet.
- Die Deckung erfolgt anteilig aus dem Haushalt des Amtes 44 und dem Corona-Sonderfonds, da auch Kulturträger der Stadt mit der Auftrittsmöglichkeit beim Kultursommer 2021 unterstützt werden

Dieter Powitz, 07.06.2021